https://blz.li/3q7b

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL-KREISLIGA: DIE VORSCHAU AUF DEN 8. SPIELTAG

Veröffentlicht am 27.09.2024 um 10:23 von Redaktion LeineBlitz

Der SC Hemmingen-Westerfeld II ist die einzige Mannschaft der Kreisliga-Staffel 3, die noch keinen Punkt im Spieljahr 2024/2025 abgegeben hat. Wird das Sonntag nach dem Gastspiel beim Nachbarn TuS Wettbergen immer noch so sein?. Für einige Experten galt die TuS Wettbergen als einer der potentiellen Staffelmeister, aber nach dem 7. Spieltag stehen in der Tabelle lediglich zwölf Punkte zu Buche, das sind neun weniger als der Gast **SC Hemmingen-Westerfeld II**. "Die Wettberger sind immer einunangenehmer Gegner, wir haben es gegen sie nie leicht gehabt",sagt SC-Trainer Benny Weisschuh. Die Stimmung sei dort stets hektisch, aber darauf werde sich der SC einstellen. Personall kann Benny Weisschuh aus dem Vollen schöpfen. "Wir wollen unsere Erfolgsserie verteidigen", sagt er, und spekuliert damit auf die nächsten drei Punkte.Ein echtes Topspiel steht für den **SV Germania Grasdorf** Sonnabend beim TSV Kirchdorf an, wenn der Tabellenzweite (Kirchdorf) auf den Tabellendritten (Grasdorf) trifft. "Für mich gibt es keinen Favoriten. Wir brauchen einen guten Matchplan und auch ein wenig Spielglück, um dort zu gewinnen. Es wird ein Gratmesser", sagt Germania-Trainer Björn Weihmann. Die Gäste reisen in Bestbesetzung an und wollen dementsprechend drei Punkte mitnehmen. "Wir müssen unsere Emotionen im Griff haben und mit dem Kunstrasen und den anderen äußeren Umständen zurecht kommen", sagt Weihmann. Der **BSV Gleidingen** prüft Sonntag den **Koldinger SV**. Die Gäste sind der auserkorene Favorit, auch wenn der KSV zuletzt etwas überraschend 1:4 beim TSV Wennigsen verloren hat. Zudem plagen die Gäste personelle Probleme, denn mit Alexander Meeske, Nikolas Pappas, Lennart Schröder und Raul Weber fallen gleich vier Stammkräfte aus. "Das macht sie Aufgabe sicherlich nicht einfacher, aber unser Anspruch ist es, in Gleidingen zu gewinnen", sagt KSV-Trainer Petros Pappas. BSV-Trainer Jens Henschka stapelt tief: "Wir müssen einen guten Tag erwischen und die starke Koldinger Offensive in den Griff bekommen. Dann bin ich optimistisch."Die **SpVg. Laatzen** empfängt Sonntag den TSV Barsinghausen II. Die Gäste haben zuletzt 45 Gegentore in zwei Partie bekommen und bereits kommuniziert, dass sie die Saison irgendwie durchziehen wollen - ungeachtet der Ergebnisse. SpVg-Trainer René Jopek erwartet von seiner Mannschaft einen klaren Sieg: "Die Höhe ist mir egal. Wir wollen sie drei Punkte und ich hoffe, dass meine Mannschaft die nötige souveräne und seriöse Einstellung an den Tag legt. Nicht mehr und nicht weniger", sagt Jopek. Immer noch auf den ersten Saisonsieg wartet die **SpVg. Hüpede/Oerie**. Am Sonntag im Heimspiel gegen Aufsteiger SG Kirchwehren/Lathwehren soll nun endlich der erste "Dreier" her. "Wir sind dran, uns endlich zu belohnen. Wir werden voll fokussiert in die Partie gehen", sagt Trainer Willi Bergmann. Personell gibt es ein paar Sorgen, denn Robin Beichert, Philipp Eicke und Mattes Brügmann könnten ausfallen. Auch der Einsatz von Eric Bergmann ist fraglich.

Lukas Bobrzik (links) trifft mit dem Koldinger SV am 8. Spieltag auf den BSV Gleidingen, Timo Fabig verteidigt mit dem SC Hemmingen-Westerfeld bei der TuS Wettbergen den Platz an der Tabellenspitze. / Foto: Reinhard Kroll